

An die Friedhofkommission Krausenweg 1 I-39040 Kastelruth

Zeichnung bzw. Foto des

Grabkreuzes ist in 2facher Ausführung beigelegt.

Ansuchen zur Err	ichtung eines <u>G</u> l	RABMALES im Frie	edhof von Kastelruth				
Der/Die unterfertigte							
wohnhaft in			Straße, Nr				
Haus-/Hofname		1	Tel				
Dieses Feld nur aus	sfüllen, falls die Grabko	nzession auf eine andere	Person übergehen soll.				
Name							
wohnhaft in			Straße, Nr				
Haus-/Hofname			Tel				
		ersucht					
um die Err	ichtung eines Grabkre	uzes samt Stein und Einfa	ssung am Grab				
des/der			Feld Nr.: / /				
gestorben am	in	und geboren am	in				
Grabkreuz: Material:	Höhe	: Breite:					
Grabstein: Material:	Höhe	: Breite:	Tiefe:				
Einfassung: Material:	Breite	::Länge:					
Hersteller des Grabmales:							
	Ansc	hrift, Telefon					

Unterschrift:

ERLÄUTERUNGEN

Grabkreuz:

Material: Kunstschmiedeform in Eisen oder Bronze - keine Gussformen

Höhe: min: **140 cm** - max: **180 cm** (berechnet ab Bodenniveau)

Breite: max: 70 cm

Einzige Ausnahme: alte, künstlerisch wertvolle Grabkreuze

Kreuz, Laterne und Inschrifttafel müssen mittels Schrauben angebracht werden, damit sie abnehmbar sind.

Fixe teile dürfen eine Gesamthöhe von 30 cm ab Bodenniveau nicht überschreiten.

· Grabstein:

Material: Porphyr, Dolomit oder Granit, aber nicht zu hell. Bei Granit ist ein Farbmuster vorzulegen.

Breite: **40 cm** Tiefe: **20 cm** Höhe: **40 cm**

Höhe von max. 30 cm ab Bodenniveau

· Einfassung

Die Einfassung kann aus einem schmiedeeisernen Gitter, aus Porphyr oder Granit sein.

Höhe: max. **15 cm** (berechnet ab Bodenniveau)

Breite: max. **80 cm** Länge: max **120 cm**

Hinweise:

- · Dem Ansuchen sind zwei Zeichnungen bzw. Fotos der Grabzeichen beizulegen
- Das Grabmal kann nach erteilter Genehmigung durch die Friedhofskommission und frühestens
 10 Monate nach der Beerdigung errichtet werden. Nach bisheriger Erfahrung sinkt nämlich die Erde im ersten Jahr besonders stark ab.
- · Setzen Sie sich **mindestens fünf Arbeitstage vor der Lieferung** von Grabkreuz und Grabstein **mit dem Friedhofswärter** in Verbindung, damit er die Auflagen der Kommission überprüfen kann.
- · Bäume und hochstämmige Planzen dürfen **nicht** angepflanzt werden.

	_						
Friedho	fswärter	Richard	Tirler - Te	I. 329	319	12 '	16

Unterschrift: